

## Musiker sind Feuer und Flamme

*Wehr und Musikschule arbeiten bei der Jugendförderung zusammen*

Von Susanne Walter

**SULZFELD** Musik liegt in der Luft am Sonntagvormittag bei der gemeinsamen Matinée der Jugendfeuerwehr und der Musikschule Unterer Kraichgau mit Sitz in Bretten. „Die Musikschule bildet die Schüler aus, die später einmal in der Jugendfeuerwehrkapelle spielen – besser geht es nicht“, stellt die Jugendleiterin der Freiwilligen Feuerwehr Anne Tritschler den Zusammenhang her. In der Jugendfeuerwehrkapelle

kann nur mitspielen, wer Unterricht hat und sein Instrument beherrscht, erklärt Anne Tritschler. Um die 20 Jugendlichen sind zurzeit bei der Jugendkapelle. Kinder haben in Sulzfeld ab der ersten Klasse die Möglichkeit über die Musikschule das Blockflötespielen zu lernen.

**Besucher** Die Kooperation zwischen Musikschule und Jugendfeuerwehr zeigt sich auch in gemeinsamen Konzerten, wie jetzt am Sonntag die Matinee in den Räumen der

Freiwilligen Feuerwehr. Die Zahl der Zuhörer sprengte beinahe den kleinen Veranstaltungsraum im Feuerwehrhaus. Kinder und Jugendliche spielten als Solisten und in Ensembles. Die Flötenspieler traten als Einheit unter Leitung von Eileen Pfetscher auf, sie ist Jugenddirigentin bei den Brandstiftern der Sulzfelder Wehr und unterrichtet Flöte an der Musikschule. Auch talentierte Nachwuchspianisten, Geiger und Gitarristen waren dabei, Jelina Schmalacker an der Gitarre und

Sonja Kern an der Querflöte sind nur zwei Beispiele. Die Kleinsten aus den SBS-Gruppen und die Blockflötenkinder sind Feuer und Flamme über die Chance des Vorgespiels. Brandstifter-Dirigentin Eileen Pfetscher freut sich über so viel Eigeninitiative. „Für die Kinder ist es praktisch, dass sie durch die Kooperation durch eine Hand geführt werden.“ Eine Bläserklasse soll es ab kommendem Schuljahr an der Grundschule geben, geleitet von Fachkräften der Musikschule.



Schülervorspiel in Sulzfeld bei der Freiwilligen Feuerwehr. Foto: Susanne Walter